IN DIE TIEFEN DES REGENWALDES EXPEDITION INS GRÜNE HERZ AFRIKAS – FLACHLANDGORILLAS, BAAKA-PYGMÄEN UND BAIS VOLLER WALDELEFANTEN

Ort: Kamerun, Zentralafrikanische Republik
Reisedauer: 14 Tage
Teilnehmerzahl: 6 - 12
Schwierigkeit: Leicht bis mittel
Reiseart: Tierbeobachtungsreisen,

Reisen Sie in das Herz Afrikas mit einzigartigen Naturerlebnissen in Kamerun und Zentralafrika. Entdecken Sie die Tierwelt im Lobeke NP, beobachten Sie die Flachlandgorillas im Dzanga-Sangha NP und erleben Sie den Alltag der BaAka-Pygmäen.

Willkommen im grünen Herzen Afrikas! Kommen Sie mit uns auf eine Reise in die scheinbar unendlichen Wälder des Kongobeckens, dem zweitgrößten zusammenhängenden Regenwaldgebiet nach dem Amazonas.

Kamerun – Lobeke-Nationalpark Im Lobeke-Nationalpark wandern Sie mit lokalen Spurensuchern zu natürlichen Regenwaldlichtungen (Bais) und können mit etwas Glück seltene Rhinozerosvögel und Graupapageien, Waldelefanten und Pinselohrschweine, Sitatunga- und Bongoantilopen sowie viele andere Tierarten beobachten. Umgeben von den Stimmen des Regenwaldes zelten Sie inmitten der Wildnis – eine wirklich einmalige und unverfälschte Naturerfahrung! Zentralafrika – Dzanga-Sangha-Naturreservat Die dichten Wälder des Dzanga-Sangha-Naturreservats erreichen Sie nur mit Piroge und auf der Dzanga-Bai treffen Sie die scheuen Waldelefanten wieder. Das Reservat ist weltberühmt für seine Flachlandgorillas, Schimpansen und Olivmangaben, und gern organisieren wir Ihnen ein spannendes Gorilla-Tracking vor Ort. Ein besonderer Höhepunkt der Reise ist sicherlich die Begegnung mit den Jägern und Sammlern der BaAka (‚Pygmäen'). Begleiten Sie die Meister des Waldes bei der Netzjagd durch das Unterholz und lernen Sie viel Wissenswertes über die Nutzung von Wildpflanzen! Badeverlängerung am Atlantikstrand von Kribi Im Anschluss an die Reise empfehlen wir Ihnen eine Badeverlängerung in dem gemütlichen Küstenort Kribi. Die alte Kirche, der Leuchtturm und der deutsche Friedhof zeugen noch heute von der Bedeutung der Stadt während der deutschen Kolonialzeit.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Yaounde und zurück mit Brussels Airlines in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleitung
- wechselnde, lokale Guides
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Bootstransfer auf dem Sangha-Fluss
- Träger im Lobeke NP
- Waldwanderung und Netzjagd mit den BaAka
- alle Eintritte laut Programm
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- Mangaben-Permit
- Reiseliteratur
- Trekkingsack
- 4 Ü: Lodge im DZ
- 3 Ü: Zelt
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Hotel (einfach)
- 1 Ü: Hütte
- Mahlzeiten: 12×F, 12×M, 12×A

Zusatzleistungen

Rail & Fly 2. Klasse	*60€*
Zubringerflug ab D/A/CH	*auf Anfrage*

Reiseverlauf

1. Anreise Nach Yaoundé	Flug von Deutschland nach Yaoundé. Begrüßung und Transfer zum Hotel. Übernachtung im Congress Hotel.
2. Yaoundé – Abong Mbang – Lomie	Sie brechen auf gen Osten nach Lomie. Unterwegs erfahren Sie von Ihrem Reiseleiter Interessantes über Land, Region und die hier ansässige Bantu-

	Bevölkerung. Übernachtung im Hotel Le Raphia. (Fahrzeit ca. 6-7h, 380 km).
3. Lomie – Wwf Camp Combo	Von Lomie fahren Sie auf roten Sandpisten weiter ins Land hinein bis tief in den Südosten Kameruns. Unterwegs werden Ihnen mit Sicherheit Holztransporter mit wertvoller Ladung begegnen. Vorbei an kleinen Dörfern und Hütten, winken Ihnen die Bewohner teils schüchtern, teils freudig zu – Europäer sind hier noch immer eine Seltenheit. Gegen Abend erreichen Sie das Camp Combo, Hauptquartier des Lobeke-Nationalparks unter Leitung des WWF. Nach einem kurzen Rundgang durch das nahe gelegene Dorf und das Camp erwartet Sie ein Abendessen inmitten des Regenwaldes. Übernachtung in sehr einfachen Hütten oder im Zelt im Camp Combo (einfache Sanitäranlagen mit Trockentoilette und Eimerdusche). (Fahrzeit ca. 5-6h, 290 km).
4. Lobeke-Nationalpark	Bei Morgendämmerung fahren Sie zunächst zum Eingang des Lobeke-Nationalparks. Von hier starten Sie mit Ihrer ersten Wanderung (ca. 2-3h) durch den dichten Regenwald bis zur Beobachtungsplattform der Petit Savane. In dem nahe gelegenen Zeltcamp werden Sie die kommenden zwei Nächte verbringen. Es dient Ihnen als Ausgangspunkt für die Ausflüge in den Regenwald. Optional können Sie eine ca. 4-stündige Wanderung zu der Plattform Djangui-Bai (Grand Savane) unternehmen. Ursprünglich wurden die Plattformen für Wissenschaftler zu Forschungszwecken errichtet. Die Salinen der Waldlichtungen (Bais) locken wegen ihrer Mineral- und Salzvorkommen viele Tiere an. Von den Plattformen aus lassen sich Waldelefanten, Bongo- und Sitatunga-Antilopen, Westliche Flachlandgorillas, Wasserbüffel und unzählige Vögel beobachten. Da sich die Tiere in freier Wildbahn bewegen, kann eine Sichtung jedoch nicht garantiert werden. Auch unterwegs werden die kundigen Fährtenleser die Ausflüge zum Erlebnis werden lassen. Lernen Sie Spuren zu deuten, erfahren Sie Interessantes über Flora und Fauna und entdecken Sie große und kleine Regenwaldbewohner – eine intensive und einmalige Erfahrung in absoluter Wildnis! Zwei Übernachtungen im Zelt ohne sanitäre Einrichtungen (Waschen am Bach, WC im Busch) sowie eine Übernachtung in sehr einfachen Hütten oder im Zelt im Camp Combo (einfache Sanitäranlagen mit Trockentoilette und Eimerdusche). (Gehzeit ca. 2-3h, ca. 7 km).
5. Libongo – Pirogen-Fahrt Auf Dem Shanga-Fluss – Bayanga	Am Morgen verlassen Sie den Lobeke-Nationalpark und fahren zunächst über Mambele nach Libongo, die Grenze zur Zentralafrikanischen Republik. Nach Erledigung der Aus- und Einreiseformalitäten geht es abenteuerlich weiter. Am Shanga-Fluss steigen Sie in eine Piroge, welche Sie bis nach Bayanga, zu Ihrer Unterkunft direkt am Flussufer bringt. Der Nachmittag steht Ihnen für erste Erkundungen der Umgebung im

	Dzanga-Sangha-Schutzgebiet zur Verfügung. Mit etwas Glück sehen Sie bereits die ersten Tiere. Von der großen Terrasse aus können Sie den Sonnenuntergang über dem dichten Urwald genießen. Übernachtung in der Doli Lodge. (Fahrzeit ca. 5-6h, 310 km).
6. Dzanga-Sangha-Nationalpark – Baaka – Gorilla-Tracking (Optional)	Das einzigartige Naturschutzgebiet Dzanga-Sangha wurde vor mehr als 20 Jahren zur Rettung des Regenwaldes gegründet. Flachlandgorillas, Bongo-Antilopen, Waldbüffel, Schimpansen und Pinselohrschweine sind hier beheimatet und ziehen – unbehelligt von Wilderei und Holzeinschlag – durch die grüne Landschaft. In den nächsten Tagen erfahren Sie mehr über das WWF-Projekt: Primäres Ziel ist die Abschaffung der Wilderei und Abholzung sowie Maßnahmen zur Erhaltung der ursprünglichen Lebensweise der BaAka-Bevölkerung (‚Pygmäen'). Während Ihres Aufenthaltes besuchen Sie unter anderem die Dzanga-Bai, welche mit ihren mineralhaltigen Salinen scheue Waldelefanten anlockt. Nicht selten werden bis zu 100 Elefanten auf der Lichtung gesichtet. Zudem können Sie einer Gruppe von habituierten Olivmangaben nachspüren, die in Rudeln von bis zu 150 Tieren auftreten. Während der Unternehmungen werden Sie neben Wildhütern von Angehörigen der BaAka begleitet, die noch in traditioneller Weise in dieser Region leben und kundige Waldkenner und Fährtenleser sind. Sie haben Gelegenheit, die BaAka bei einer Netzjagd zu erleben. Unterwegs erfahren Sie mehr über die Nutzung verschiedener Pflanzen und die Gewinnung von Palmwein. Gern organisieren wir Ihnen ein optionales Gorilla-Tracking, bei dem Sie die Chance haben, die Gruppe um den mächtigen Silberrücken Makumba hautnah zu erleben. (Kosten: Permit ca. 350 € zzgl. Transfer ca. 40 € pro Person, zahlbar vor Ort). Drei Übernachtungen wie am Vortag.
7. Fahrt Nach Yokadouma	Mit einer motorisierten Piroge geht es wieder zurück in die Grenzstadt Libongo. Sie verlassen die Zentralafrikanische Republik und fahren weiter bis nach Yokadouma. Übernachtung im Hotel Elephant. (Fahrzeit ca. 4-5h, 230 km).
8. Yokadouma – Batouri – Bertoua	Auf der langen Rückfahrt nach Bertoua begegnen Ihnen immer wieder schwer beladene Holztransporter, Busch-Taxis und Baumaschinen. Es ist offensichtlich: Sie kehren langsam ins dicht besiedelte Zentrum des Landes zurück. Übernachtung im Sun City Hotel. (Fahrzeit ca. 5-6h, 320 km).
9. Bertoua – Yaoundé – Rückflug Oder Optionale Badeverlängerung In Kribi	Früh am Morgen beginnen Sie die kurzweilige und abwechslungsreiche Fahrt durch das Landesinnere zurück in die Hauptstadt Yaoundé. Immer wieder können Sie die fantastischen Ausblicke auf den Nyong-Fluss, kleine Verkaufsstände und das zunehmende Gewusel am Straßenrand genießen. In Yaoundé können Sie auf dem Handwerkermarkt in Tsinga noch

	Souvenirs erstehen. Zudem besteht die Möglichkeit ein Tageszimmer zu reservieren (optional, Zahlung vor Ort), um sich frisch zu machen. Gegen Abend fahren Sie zum internationalen Flughafen von Yaoundé und treten die Heimreise an. (Fahrzeit ca. 5-6h, 350 km). Gäste, die eine Badeverlängerung in dem gemütlichen Küstenort Kribi gebucht haben, fahren nach der Stadtführung weiter an den Atlantischen Ozean. Die alte Kirche, der Leuchtturm und der deutsche Friedhof zeugen noch heute von der Bedeutung der Stadt während der deutschen Kolonialzeit. (Fahrstrecke ca. 290 km, ca. 4-5h).
10. Ankunft	Ankunft in Frankfurt.

Termin	Preis
~~24.07.2021 – 06.08.2021~~ — Kontaktiere uns	5290€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Yaounde und zurück mit Brussels Airlines in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleitung
- wechselnde, lokale Guides
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Bootstransfer auf dem Sangha-Fluss
- Träger im Lobeke NP
- Waldwanderung und Netzjagd mit den BaAka
- alle Eintritte laut Programm
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- Mangaben-Permit
- Reiseliteratur
- Trekkingsack
- 4 Ü: Lodge im DZ
- 3 Ü: Zelt
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Hotel (einfach)
- 1 Ü: Hütte
- Mahlzeiten: 12×F, 12×M, 12×A

Keine Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum Kamerun (ca. 120 €), Zentralafrikanische Republik (ca. 75 €)
- Permit für Gorilla-Tracking Bai Hokou zzgl. Transfers (Permit ca. 350 € p. P., Transfers ca. 40 € p. P., Zahlung vor Ort in Bar)
- Tageszimmer am Abreisetag ca. 70 € im DZ
- Flughafengebühren im Reiseland (ca. 25 €)
- Fotogebühren
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Beliebteste Zentralafrika-Reise in den Dzanga-Sangha- und Lobeke-Nationalpark
- Regenwaldwanderungen im Lobeke-Nationalpark
- Pirogen-Fahrt auf dem Sangha-Fluss
- Dzanga-Bai: Waldelefanten, Sitatungas und Bongos
- Optional: Tracking von Westlichen Flachlandgorillas
- Optional: Badeverlängerung am Atlantikstrand in Kribi

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

❏ Rail & Fly 2. Klasse 60 €/Person

❏ Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❑ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❑ Reiserücktritt-Versicherung
- ❑ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❑ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❑ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❑ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print